

Gebührentarif für die Gesundheitspolizei

vom 25. Mai 1993 (Stand 1. September 2011)

Landammann und Regierungsrat des Kantons St.Gallen

erlässt

in Anwendung von Art. 100 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege vom 16. Mai 1965¹, in Ausführung von Art. 3 der Verwaltungsgebührenverordnung vom 27. April 1971²

als Gebührentarif:³

Ziff.

Fr.

0 Gesundheitsgesetz vom 28. Juni 1979⁴

00 ⁵	Bewilligung zur Ausübung eines medizinischen Berufs (Art. 44 Abs. 1 und 2)	500.– bis 1000.–
001 bis 01. ⁶		
02 ⁷	Bewilligung zur selbständigen Ausübung eines Berufs der Gesundheitspflege (Art. 46 GesG)	300.– bis 800.–
020 bis 021.1. ⁸		

1 sGS 951.1.

2 sGS 821.1.

3 nGS 28–45. In Vollzug ab 1. Juli 1993. Geändert durch Nachtrag vom 7. März 1995, nGS 30–37; Art. 5 der V über die Lebensmittelkontrolle vom 29. Mai 1996, nGS 31–80 (sGS 315.11); II. Nachtrag vom 3. Juni 1997, nGS 32–55; Abschnitt II des III. Nachtrags zur Verordnung über die Ausübung von Berufen der Gesundheitspflege vom 30. August 2005, nGS 40–70 (sGS 312.1); Art. 42 der Heilmittelverordnung vom 21. Juni 2011, nGS 46–93 (sGS 314.3); Art. 28 der V über die Ausübung der medizinischen Berufe vom 21. Juni 2011, nGS 46–90 (sGS 312.0); Art. 62 der V über die Ausübung von Berufen der Gesundheitspflege vom 21. Juni 2011, nGS 46–91 (sGS 312.1); Art. 33 der V über den Betrieb privater Einrichtungen der Gesundheitspflege vom 21. Juni 2011, nGS 46–95 (sGS 325.11).

4 sGS 311.1.

5 Geändert durch VMB.

6 Aufgehoben durch VMB.

7 Geändert durch VBG.

8 Aufgehoben durch VBG.

311.3

Ziff.		Fr.
022 ⁹	Bewilligung für Psychotherapeuten und Psychologen	750.– bis 1500.–
022.0 ¹⁰	Assistenzbewilligung für Psychotherapeuten	200.– bis 500.–
022.1 und 022.2. ¹¹		
03 ¹²	Bewilligung zum Betrieb einer privaten Einrichtung der Gesundheitspflege (Art. 51)	500.– bis 5000.–

1¹³ **Verordnung über die Ausübung der medizinischen Berufe vom 21. Juni 2011¹⁴**

11 bis 15. ¹⁵		
16 ¹⁶	Bewilligung für Stellvertreter	100.– bis 400.–
17 ¹⁷	Bewilligung für Assistenten	200.– bis 400.–
18 ¹⁸	Meldung für 90-Tage-Dienstleister	200.–

2¹⁹

3 **Vollzugsverordnung zum eidgenössischen Epidemiegesezt vom 13. Mai 1986²⁰**

31	Verfügung des Kantonsarztes oder des Bezirksarztes (Art. 2 und 3)	100.– bis 500.–
----	---	-----------------

4²¹

-
- 9 Geändert durch VBG.
 10 Geändert durch VBG.
 11 Aufgehoben durch VBG.
 12 Geändert durch VEG.
 13 Geändert durch VMB.
 14 sGS 312.0.
 15 Aufgehoben durch VMB.
 16 Geändert durch VMB.
 17 Geändert durch VMB.
 18 Geändert durch VMB.
 19 Aufgehoben durch VBG.
 20 sGS 313.1.
 21 Aufgehoben durch V über die Lebensmittelkontrolle.

Ziff.		Fr.
5 ²²	Heilmittelverordnung vom 21. Juni 2011²³	
51 ²⁴	Bewilligung zur Herstellung von Arzneimitteln (Art. 3)	200.– bis 500.–
52 ²⁵	Bewilligung zur Lagerung von Blut und Blutprodukten (Art. 4)	200.– bis 500.–
53 ²⁶	Bewilligung zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke einschliesslich Inspektion (Art. 16)	650.– bis 1500.–
54 ²⁷	Bewilligung zum Betrieb einer Privatapotheke einschliesslich Inspektion (Art. 22)	300.– bis 1000.–
55 ²⁸	Bewilligung zum Betrieb einer Spital- oder Heimapotheke einschliesslich Inspektion (Art. 25)	550.– bis 2500.–
56 ²⁹	Bewilligung zum Betrieb einer Drogerie einschliesslich Inspektion (Art. 28)	550.– bis 1500.–
57 ³⁰	Bewilligung zur Abgabe von Tierarzneimitteln in Zoo- und Imkerfachgeschäften (Art. 31)	200.– bis 500.–
58 ³¹	Bewilligung zum Versandhandel mit Arzneimitteln (Art. 27 des Bundesgesetzes über Arzneimittel und Medizinprodukte [Heilmittelgesetz] vom 15. Dezember 2000 ³²)	500.– bis 2500.–
59 ³³	übrige Inspektionen einschliesslich Protokoll und Korrespondenz, je Inspektor und Stunde	150.–

22 Geändert durch Heilmittelverordnung.

23 sGS 314.3.

24 Geändert durch Heilmittelverordnung.

25 Geändert durch Heilmittelverordnung.

26 Geändert durch Heilmittelverordnung.

27 Geändert durch Heilmittelverordnung.

28 Geändert durch Heilmittelverordnung.

29 Geändert durch Heilmittelverordnung.

30 Geändert durch Heilmittelverordnung.

31 Geändert durch Heilmittelverordnung.

32 SR 812.21.

33 Geändert durch Heilmittelverordnung.

311.3

Ziff.		Fr.
6	Vollzugsverordnung zur Bundesgesetzgebung über die Betäubungsmittel vom 2. Juli 1985³⁴	
61	Erteilung und Entzug von Bewilligungen (Art. 2 Abs. 2)	150.– bis 2000.–
62	Besondere Verfügungen und Kontrollen	75.– bis 650.–
7³⁵	Gastwirtschaftsgesetz vom 1. Dezember 1983	
71 ³⁶	Prüfung und Begutachtung von Wirtschaftsräumlichkeiten	

Schlussbestimmungen

Der Gebührentarif für die Gesundheitspolizei vom 25. Januar 1983³⁷ wird aufgehoben.

Dieser Tarif wird ab 1. Juli 1993 angewendet.

34 sGS 314.5.

35 nGS 19–106; gegenstandslos geworden durch Art. 31 GWG, sGS 553.1.

36 nGS 19–106; gegenstandslos geworden durch Art. 31 GWG, sGS 553.1.

37 nGS 18–14 (sGS 311.3).